



Gemeinde Eberstadt

Sachbearbeiter: Udo Messer
Aktenzeichen: 461.1

Datum : 14.08.2019

Beschlussvorlage Nr. 41/2019

Betreff: Sanierung Heizung Kindergarten Weidengrund, nachträgliche Genehmigung, Kostenfeststellung

Haushaltsstelle: 4640 94000.85 und 4640 94600.85 Betrag:	Haushaltsjahr: 2019	Mittel vorhanden ? <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Deckungsvorschlag: <input type="checkbox"/> überplanmäßig <input checked="" type="checkbox"/> außerplanmäßig	Bürgermeister: <input checked="" type="checkbox"/> zur Kenntnis <input checked="" type="checkbox"/> zur Entscheidung	Gemeinderat: <input checked="" type="checkbox"/> zur Kenntnis <input checked="" type="checkbox"/> zur Entscheidung <input type="checkbox"/>

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderat stimmt nachträglich der Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 30.07.2019 zu, nimmt von der Kostenfeststellung für die Sanierung der Heizungsanlage im Kindergarten Weidengrund Kenntnis und genehmigt die Gesamtausgaben von 42.236,06 € brutto.

Begründung:

Während der Wartungsarbeiten an der Heizungsanlage im Kindergarten Weidengrund wurde ein irreparabler Schaden festgestellt. Nachdem durch die Fa. Ketel ein Angebot für die Erneuerung der Heizungsanlage ausgearbeitet wurde, wurden zwei weitere Firmen gebeten ein Angebot abzugeben. Aufgrund der Dringlichkeit wurde ein sehr kurzfristiger Montagetermin angesetzt. Eine weitere Firma hatte ein Angebot abgegeben das weitere angefragte Unternehmen hat nach kurzer Überlegungszeit aufgrund von Kapazitätsgründen abgesagt. Das Angebot der Fa. Ketel lag mit 38.996,37 € unter dem Zweitangebot über 41.602,40 €.

Der Bürgermeister hat auf dem Wege der Eilentscheidung den Auftrag erteilt. Das Gremium wurde über diesen Schritt per E-Mail, mit Anlage Aktenvermerk über den Sachverhalt vom 29.07.2019, informiert.

Zusätzlich zu den Kosten der Fa. Ketel für die Erneuerung der Heizung über 38.541,35 € sind Kosten für die Erhöhung des Kamins über 825,86 € brutto, Einbau einer physikalischen Kalkschutzanlage über 2.666,25 € brutto und der feuertechni-



Gemeinde Eberstadt

schen Prüfung durch den Bezirksschornsteinfegermeister über 202,60 € brutto entstanden. Arbeitsaufwand durch den Bauhof und Hausmeister wird über die Innere Verrechnung abgerechnet.

Finanziert wird diese außerplanmäßige Baumaßnahme über die Haushaltstellen 4640 94000.85 und 4640 94600.85. Ein Antrag auf Förderung wurde bei der BAFA eingereicht.